Tips Kirchdorf
40 JAHRE
total. regional.
18.11.2026 / KW 47 / www.tips.at

Österreichische Post AG | RM 09A038039K | 4010 Linz | Auflage Kirchdorf 18.980 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7582 51923

Wechseln war noch nie so legendär!

Unser Bestseller!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten
1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9,90
€ monatlich

www.spusu.at

Jetzt bestellen!

Anzeige

spusu

Premium-Qualität zum fairen Preis!

spusu

Trustpilot

Trust Score **4.6**

So geht Mobilfunk!

★★★★★ **Anita**

Bin begeistert!!

Bin seit mehr als einem Jahr bei SPUSU und einfach nur begeistert! Es klappt alles perfekt, Rufnummernmitnahme, Tarifwechsel, alles völlig unkompliziert und termingenau. Es tut mir leid, dass ich nicht schon viel früher zu SPUSU gewechselt habe.

1. September 2026

★★★★★ **Susanne**

spusu ist für mich die Nummer eins

spusu ist für mich die Nummer eins. Der Support ist spitze 🤩 funktioniert flott und problemlos. Der Empfang ist super. Und ehrlich die Preise sind der Wahnsinn für das was einem geboten wird. Man bekommt hier Luxus zu einem spitzen Preis. 🥇 jeder selber schuld der andere Anbieter nimmt. Wenn ich könnt würd ich ja 100⭐ geben.

22. Juli 2026

★★★★★ **Thomas**

Schnelle Tarifänderung per WhatsApp

Ich habe meinen Tarif Änderungswunsch per WhatsApp bekannt gegeben und innerhalb von 10 Minuten hatte ich eine Antwort und den neuen Tarif. Richtiger guter Kunden Service. Weiter so!

6. Juli 2026

★★★★★ **Lili**

Das beste Team überhaupt

Das beste Team überhaupt! Ich gebe ihnen 10 Sterne, nicht nur 5! Sie reagieren sofort, die Zusammenarbeit ist einfach, unkompliziert und bequem. Jedes Problem wird im Sinne des Kunden gelöst. Macht weiter so! Ihr seid die Besten! Vielen Dank!

4. Juli 2026

★★★★★ **Markus**

Absoluter Top-Service

Absoluter Top-Service, auch via WhatsApp. Top top top!

6. August 2026

Jetzt Angebot entdecken!

www.spusu.at

Tips Kirchdorf
40 JAHRE
total. regional.
18.11.2026 / KW 47 / www.tips.at

Österreichische Post AG | RM 09A038039K | 4010 Linz | Auflage Kirchdorf 18.980 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7582 51923



Foto: MV Pettenbach

Klangfusion Der Musikverein Pettenbach, der Benedictus Chor und die Young Voices der Talentspezifischen Mittelschule laden zum Konzert „Klangfusion – Chor trifft Blasmusik" an zwei Abenden Ende November ein. Der Eintritt ist frei. Seite 27

Foto: Herwig Gangl



Frauenevent Musikerin Beatrix Neundlinger spricht in einem Vortrag in Kirchdorf am 27. November über selbstbewusstes Auftreten. S. 27

Spendenaufruf für Leni gestartet

Mit der Aktion „Christkind Leni" werden Spenden für die 15-jährige Leni und ihre Familie gesammelt. Leni wurde 2025 bei einem Elektroroller-Unfall in Schlierbach lebensgefährlich verletzt. Die Familie benötigt unter anderem ein rollstuhlgerechtes Fahrzeug. Den Abschluss der Spendenaktion bildet am 5. Februar 2027 ein Benefiz-Rave im Freizeitpark Micheldorf. Seite 6





ORANGE THE WORLD

Vereine im Bezirk Kirchdorf setzen sich gegen Gewalt an Mädchen und Frauen ein

BEZIRK KIRCHDORF. Gewalt an Frauen und Mädchen soll kein Tabuthema sein: Dafür setzen sich unter anderen die Soroptimistinnen Windischgarsten-Kremstal seit zehn Jahren mit der Aktion „Orange the World“ ein. Heuer laden sie zu einem Kinoabend nach Kirchdorf.

von MAYA MATSCHEK



Foto: Soroptimistinnen Windischgarsten-Kremstal

„Kein Platz für Gewalt“: Die orange Bank des Soroptimistinnen-Clubs Windischgarsten-Kremstal macht auf Gewalt an Frauen aufmerksam.

Die internationale Aktion macht von 25. November bis 10. Dezember auf Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam. Bei der Aktion stehe heuer das gemeinsame Handeln im Mittelpunkt, sagt Soroptimistinnen-Clubpräsidentin Andrea Urban. Sie hofft, dass es gelungen ist, das Thema auch im Raum Kirchdorf stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. „Gewalt gegen Frauen ist kein Randphänomen, sondern ein gesellschaftliches Problem“, sagt Urban zu Tips. Betroffen seien Frauen aller Altersgruppen sowie aller Bildungs- und Einkommensschichten.

„Gewalt beginnt doch sehr oft schon vor körperlichen Übergriffen“, sagt Urban. Sie nennt Kontrolle, Einschüchterung und psychische Gewalt. Auch wirtschaftliche Abhängigkeit spricht sie an.

Bewusstsein für das Thema zu schaffen sei wichtig. „Nachhaltige Veränderung entsteht aber erst dann, wenn Menschen, Institutionen und Entscheidungsträger gemeinsam Verantwortung übernehmen und aktiv werden“, betont die Präsidentin.

Gemeinsam mit dem Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Kirchdorf-Steyr zeigen die Soroptimistinnen am Mittwoch, 25. November, im Kulturkino Kirchdorf den italienischen Spielfilm „Morgen ist auch noch ein Tag“ von Paola Cortellesi. Der Film wurde laut Urban ausgewählt, weil er das Kernthema der Aktion zeigt: Gewalt an Frauen. Geplant ist auch eine Ausstellung mit Bildern von Elfi Semotan.

Urban wünscht sich, dass die Besucher nach dem Film wissen, dass es Hilfe gibt. Denn: „Gewalt ist nicht normal und Wegschauen ist keine Option.“

Selbstverteidigungskurs

Die Frauen- und Mädchenberatungsstelle Berta kündigt auf ihrer Website anlässlich der „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ einen Selbstverteidigungskurs an. Mädchen ab zwölf Jahren können dabei Techniken, das Vermeiden von Gefahrensituationen und das Verhalten während und nach Angriffen erlernen. Kursort ist das Bundesschulzentrum Kirchdorf. ■

Kinoabend:
Mi., 25. November, ab 18.30 Uhr, Kulturkino, Bambergstraße 20, 4560 Kirchdorf an der Krems
Filmeintritt: 11 € (Es kann Orange getragen werden)
Selbstverteidigungskurs:
24. November, 1. und 15. Dezember, jeweils 19 bis 21 Uhr, BSZ-Aula Kirchdorf
Eintritt: frei(willige Spenden)
Anmeldung: 0676 7432639 oder office@frauenberatung-kirchdorf.at

AUFTAKT

Stift Kremsmünster wird 1.250 Jahre alt

KREMSMÜNSTER. Mit einem Requiem am Freitag, 11. Dezember, beginnt das Jubiläumsjahr des Stifts Kremsmünster. Diözesanbischof Manfred Scheuer feiert den Gottesdienst um 10 Uhr in der Stiftskirche. Der Stiftertag erinnert an Herzog Tassilo III., der das Kloster 777 gründete.

2027 blickt das Stift auf 1.250 Jahre zurück. Abt Bernhard Eckerstorfer sagt: „Wir wollen danken für 1250 Jahre segensreiches Wirken so vieler Menschen.“

Am Freitag, 18. Dezember 2026, eröffnet der neugestaltete Klosterladen als Teil des Besucherzentrums. Ab April 2027 zeigt eine barrierefreie Ausstellung den Alltag der Mönche. Das Hauptfest findet am 10. und 11. Juli statt. Geplant sind Gottesdienste und ein Jubiläumsfest mit Frühschoppen. ■

Alle Inhalte zum Thema



Das Stift Kremsmünster wurde 777 von Herzog Tassilo III. gegründet. 2027 feiert das Kloster sein 1.250-jähriges Bestehen. Den Auftakt bildet ein Requiem am 11. Dezember 2026 um 10 Uhr in der Stiftskirche. Foto: Stift Kremsmünster/Christoph Plamberger

CULINARIX 2026

Oberschlierbacher Familie holt Gold und Bronze für ihren Speck

BEZIRK KIRCHDORF. Georg und Alexander Peneder aus Oberschlierbach haben bei der Speck-Prämierung Culinarix 2026 Gold für ihren Bauchspeck und Bronze für ihren Karreespeck erhalten. Weitere Bronze-Auszeichnungen gingen nach Molln und Steinbach an der Steyr.



Gold und Bronze gingen an Georg und Alexander Peneder (zweite Reihe am Podest, 6. v. r.) vom Zehethof Peneder in Oberschlierbach. Foto: LK OÖ

Bettina Mißbichler aus Molln wurde für ihren Bauchspeck ausgezeichnet. Daniela und Markus Scharnreithner aus Steinbach an der Steyr erhielten Bronze für ihren Bauchspeck und ihren feinen Schinkenspeck.

Jury verkostete 88 Produkte

Die Landwirtschaftskammer Oberösterreich führte die Prämierung für Rohpökelwaren 2026 zum elften Mal durch. 31 Betriebe reichten insgesamt 88 Produkte ein. In sieben Kategorien vergab die Jury 28 Gold-, 18 Silber- und 19 Bronze-Auszeichnungen.

„Die hohe Zahl an Auszeichnungen zeigt das Qualitätsniveau der oberösterreichischen Rohpökelwaren. Hinter jedem prämierten Produkt stehen hochwertige Rohstoffe, handwerkliches Können und viel Erfahrung“, sagt Landwirtschaftskammer-Präsident Franz Waldenberger. Die Fachjury verkostete die Produkte anonym. Sie beurteilte unter anderem Aussehen, Konsistenz, Geruch und Geschmack. Die Betriebe erhielten eine schriftliche Zusammenfassung der Bewertung. ■

GESUNDE GEMEINDE

Tag des Apfels

ROSSLEITHEN. Rund 160 Bio-Äpfel verteilte SP-Bürgermeister und Arbeitskreisleiter der Gesunden Gemeinde Kurt Pawluk an die Kinder der Krabbelstube, des Kindergartens und der Volksschule. Die Aktion der Gesunden Gemeinde fand anlässlich des Tags des Apfels statt. Die regionalen Äpfel wurden von der Familie Wieser vom Rupelmayr-Gut kostenlos zur Verfügung gestellt.

Ein Infoblatt informierte über ihre wertvollen Inhaltsstoffe. ■



In der Krabbelstube Foto: Kurt Pawluk

Info tage
fh OBERÖSTERREICH
Fr, 27. Nov.
9–17 Uhr
Hagenberg & Wels
Sa, 28. Nov.
10–14 Uhr Linz
9–13 Uhr Steyr
fh-ooe.at

wasserbauer
RAUMGESTALTUNG
FARBEN / TAPETEN / BÖDEN
STRAHLENSCHUTZ / ABSCHIRMFARBEN
FRESKO / TEXTILE WANDBEKLEIDUNG
Räume zum Wohlfühlen!
-15% auf Innenfarben, Tapeten, Böden
gültig November 2026 bis Ende Februar 2027
GÜNTER WASSERBAUER
Diplom-Farbdesigner
Geobiologe
UNTERWEIGERSDORF 10
4553 SCHLIERBACH
T: 0676 / 729 15 14
E: office@wasserbauer-raumgestaltung.at
W: wasserbauer-raumgestaltung.at

SOLIDARITÄT

Micheldorf startet Spendenaufruf für Leni nach schwerem E-Scooter-Unfall

MICHELDORF. Mit der Aktion „Christkind Leni“ wird Geld für die 15-jährige Leni und ihre Familie gesammelt. Den Abschluss bildet am Freitag, 5. Februar 2027, der Benefizabend „Rave for Leni“ im Freizeitpark Micheldorf.

von MAYA MATSCHEK



Mit der Aktion „Christkind Leni“ werden Spenden für die 15-jährige Leni und ihre Familie gesammelt. (Symbolfoto) Foto: Gerhard Ledwinka - stock.adobe.com

Leni wurde im August 2025 bei einem Verkehrsunfall mit einem Elektroroller in Schlierbach lebensgefährlich verletzt. Sie trug keinen Helm.

Hilfe für Leni und ihre Familie

Nach dem Unfall wurde Leni intensivmedizinisch behandelt. Es folgte eine monatelange Rehabilitation. Seither prägen Betreuung, Therapien und medizinische Termine den Alltag der Familie.

Lenis Mutter Sabrina habe ihre berufliche Tätigkeit aufgeben müssen, um für ihre Tochter da sein zu können. Die Familie benötigt unter anderem ein rollstuhlgerechtes Fahrzeug mit Lift. Auch der Wohnraum muss an die neue Lebenssituation angepasst werden. Es stehe eine Übersiedlung mit den notwendigen Umbauarbeiten bevor.

Ein eigens angeschaffter Augencomputer ermöglicht Leni gezieltes Training.

Ein Helm kann Leben retten

Die Spendenaktion wurde von Martina Reinthaler, Gemeindevorständin und Referentin des Sozialausschusses in Micheldorf, ins Leben gerufen und gemeinsam mit Lenis Eltern vorbereitet. Im gemeinsamen Spendenaufruf appellieren sie zugleich an die Bevölkerung: „Wie uns die bekannte Kindersendung „Helmi“ schon seit vielen Jahren vermittelt, kann die richtige Schutzausrüstung Leben retten. Ein Helm kann schwere Kopfverletzungen verhindern oder deren Folgen deutlich verringern. Er schützt nicht nur uns selbst, sondern bewahrt auch unsere Familien und Freunde möglicherweise vor unvorstellbarem Leid.“

> *„Bitte denkt daran: Ein Helm ist keine lästige Pflicht, sondern ein wichtiger Schutz für euer Leben!“*
>
> *MARTINA REINTHALER UND DIE ELTERN SABRINA UND WOLFGANG IM GEMEINSAMEN SPENDENAUFRUF*

Benefiz-Rave zum Abschluss

Beim „Rave for Leni“ ist eine Drum-and-Bass-Nacht mit bekannten Musikern aus der Region im Freizeitpark Micheldorf geplant. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit dem Kulturverein Devoured, mit Sitz in Vorchdorf, gestaltet. Der Eintritt am Freitag, 5. Februar 2027, erfolgt auf freiwilliger Spendenbasis. „Viele der Devoured-Mitglieder reisen dafür eigens aus Wien an. Dort sind die meisten von ihnen zum Studieren. Auch Musiker aus Micheldorf werden dabei sein“, verrät die Gemeinderätin.

Infos zur Spendenaktion

Für die Aktion „Christkind Leni“ wurde laut Martina Reinthaler ein separates Konto beim Sozialausschuss der Gemeinde eingerichtet. Wer spendet, kann sich anschließend bei Reinthaler melden. Nach Überprüfung des Spendeneingangs stellt sie eine Spendenbestätigung aus. Diese soll laut Reinthaler für die steuerliche Absetzung beim Jahressteuerausgleich verwendet werden können.

Tips GLÜCKSSTERN

Spendenkonto: Christkind Leni
Raiffeisenbank Kirchdorf/Micheldorf
IBAN: AT61 3438 0000 0209 2955
Kontaktdaten **Martina Reinthaler** unter **www.micheldorf.at**


Auszeichnung Angelika Reitböck (Mitte) erhielt die Dank- und Anerkennungsmedaille des Innenministeriums. Die Bezirksärzte-Vertreterin und Hausärzteverbandspräsidentin wurde für langjährige Zusammenarbeit mit der Polizei geehrt. Foto: LPD OÖ


Schlierbacher Narrenwecken Carina und Thomas Langmair sind das neue Prinzenpaar in Schlierbach. Den Start der fünften Jahreszeit feierten sie gemeinsam mit Gemeindevertretern und Gästen. Foto: Hans Almhofer



Bei den Berufserlebnistagen: JW-Vorsitzende Victoria Hurth, Thomas Höfer vom WKO-Bezirksstellenausschuss und WKO-Bezirksstellenobfrau Doris Staudinger mit den Ausstellern Tatjana Berger (Firma Preciplast), Julia Fallend (July Hairstyle & Beauty e.U.) und Thiemo Hartl (Hartl Dach GmbH) Foto: what if media

BERUFSERLEBNISTAGE

1.600 Interessierte erkundeten Lehrberufe

KIRCHDORF. Rund 1.600 Besucher informierten sich bei den 13. Berufserlebnistagen über Ausbildungsmöglichkeiten in der Region. Mehr als 60 Aussteller stellten an zwei Tagen über 100 Berufsbilder vor. Dazu zählen auch verschiedene Module innerhalb einzelner Berufe.

„In den nächsten Wochen stehen vor allem bei den 14-Jährigen wichtige Berufsentscheidungen an", sagt Doris Staudinger, Bezirksobfrau der Wirtschaftskammer Oberösterreich (WKO). Die Berufserlebnistage sollten dabei helfen. Die Ausbildungsbetriebe boten berufstypische Aktivitäten an. Schüler konnten ihre Geschicklichkeit testen und mit Lehrlingen sprechen. Eltern konnten sich bei den Ausbildungsverantwortlichen erkundigen. Auch Kinder ab etwa elf Jahren besuchten die Veranstaltung. Ein Thema war die Lehre in der sich verändernden Arbeitswelt. Für die Berufserlebnistage wendeten das Organisationsteam und die WKO Kirchdorf mehr als 200 Stunden auf. ■

LESERAKTION

Spitzenschule gesucht

BEZIRK KIRCHDORF. Drei Projekte aus dem Bezirk sind bislang bei der Aktion Spitzenschule eingereicht. Eine Jury vergibt in jeder Kategorie Geldpreise für die Plätze eins bis drei. Zusätzlich entscheidet eine Abstimmung über den Publikumspreis.



Foto: Susanne Hofstätter

Volksschüler spielen Fußball in Rosenau.

Das Stiftsgymnasium Kremsmünster tritt mit „Sea the Change – ein Korallenriff im Stiegenhaus des Stiftsgymnasiums" in der Kategorie Klima und Umwelt an. Die Mittelschule Windischgarsten nimmt mit „Klimawandel im Hochgebirge" in den Kategorien Klima und Umwelt sowie Bewegung in der Schule teil. In letzterer Kategorie ist auch die Volksschule Rosenau mit ihrem Sportschwerpunkt vertreten. Eine Jury vergibt in jeder Kategorie Geldpreise für die Plätze eins bis drei. Der erste Platz erhält 1.000 Euro. Den Publikumspreis gewinnt das Projekt mit den meisten Stimmen: einen Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen. Abgestimmt werden kann auf tips.at/spitzenschule oder mit einem Originalstimmzettel. ■

In Kooperation mit Tierschutz Klimaschutz

Spitzenschule

Tips sucht die engagiertesten Schulen in OÖ.

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 7. Jänner 2027, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

NAME DER SCHULE*: .....

PROJEKT*: .....

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name: .....

Straße: .....

PLZ und Ort: .....

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass diese Felder vollständig handschriftlich ausgefüllt werden müssen.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei.
Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

dein Metzger kocht
MITTAGSMENÜ
MO-FR von 11.30 - 12.30 Uhr

Montag, 23.11. **Jägergeschnetzeltes** mit Spätzle und Salat € 11,90
kl. Portion € 9,90

Dienstag, 24.11. Steirisches **Wurzelfleisch** (gek. Schweinefleisch) mit Gemüse und steirischen Kren, dazu Kartoffel € 12,90
kl. Portion € 9,90

Mittwoch, 25.11. **Wok-Teller** (Fleisch v. Huhn u. Pute) € 12,90
auf Asia-Nudelgemüse kl. Portion € 9,90

Donnerstag, 26.11. Gebackenes **Surschnitzel** von Schweinsschopf mit Reis u. Kartoffelsalat € 13,90
kl. Portion € 10,90

Freitag, 27.11. Deftiges **Kartoffelgulasch** mit würziger Wursteinlage, dazu Gebäck
Süße Nachspeise € 10,90

KIRCHDORFER FLEISCHWAREN
Jetzt schon VORMERKEN Am 29. November 2026 ist der traditionelle
BRATWÜRSTL-SONNTAG
Hol dir die **BESTEN und FRISCHESTEN Bratwürstl** nach Hause

Erstmalig an 2 Standorten in Kirchdorf erhältlich!!!
im Hauptgeschäft und beim Kirchdorfer **Kirchdorfer Fleischwaren Metzger-Imbiss**

Zusätzlich belohnen wir unsere **KUNDEN** mit einer speziellen
BOSNA-JAUSE zum absoluten TOP PREIS
Genauere Info in der nächsten Ausgabe!

Kirchdorfer Fleischwaren GesmbH | Mühlenweg 15 | 4560 Kirchdorf an der Krems | 07582 / 627 61

Frauscher angelobt

OÖ. Christiane Frauscher ist neue Landesrätin. Sie wurde im Landtag für die ÖVP als neues Regierungsmitglied angelobt und folgt damit auf Markus Achleitner, der das umfassende Standortressort acht Jahre lang verantwortete. Achleitner übergab seine Büroräumlichkeiten unter dem Motto „Oberösterreich in guten Händen".



Foto: Land OÖ/Andreas Maringer

Alle Inhalte zum Thema

WKOÖ senkt Umlage

OÖ. Die Wirtschaftskammer OÖ setzt den angekündigten Reformkurs um. Die Kammerumlage 2 wird schrittweise gesenkt, von derzeit 0,19 Prozent der Lohnsumme auf 0,16 Prozent bis 2029. Laut WKOÖ bedeutet das eine Entlastung der Mitgliedsbetriebe um rund zehn Millionen Euro jährlich. Finanziert werden soll die Senkung durch eine schlankere Organisation und strukturelle Einsparungen. In Summe 50 Vollzeitäquivalente werden eingespart.

Alle Inhalte zum Thema

Notfallmamas gesucht

OÖ/UNGENACH. Ein krankes Kind und gleichzeitig berufliche Verpflichtungen – für viele Familien ist das eine große Herausforderung. Wenn Eltern nicht selbst für ihr Kind da sein können, bietet der Verein KiB children care mit Sitz in Ungenach rasche und unkomplizierte Unterstützung. Notfallmamas kommen direkt nach Hause und kümmern sich. Der Verein freut sich über Verstärkung in den Regionen! Auch mit einer finanziellen Spende kann die Arbeit unterstützt werden. Infos: www.notfallmama.at

Alle Inhalte zum Thema

MONATSBERICHT

1.200 Personen im Bezirk haben keine Arbeitsstelle

BEZIRK KIRCHDORF. Ende Oktober waren im Bezirk Kirchdorf 1.200 Menschen beim Arbeitsmarktservice (AMS) arbeitslos vorgemerkt. Das sind um 92 Personen oder 8,3 Prozent mehr als vor einem Jahr. Bei Frauen fiel der Anstieg stärker aus als bei Männern.

Die geschätzte Arbeitslosenquote lag bei 4,6 Prozent. Im Oktober des Vorjahres betrug sie 4,3 Prozent. Oberösterreichweit lag die Quote zuletzt bei 5,0 Prozent.

Mehr Frauen arbeitslos

Unter den arbeitslos gemeldeten Personen waren 581 Frauen. Das sind um 57 oder 10,9 Prozent mehr als im Vorjahr. In der Gruppe der Männer waren 619 Menschen vorgemerkt, um 35 oder 6,0 Prozent mehr.

Bei den Frauen waren laut AMS vor allem jene unter 25 und ab 50 Jahren vom Anstieg betroffen. Von den unter 25-jährigen Frauen waren 71 arbeitslos gemeldet, um 17 mehr als vor einem Jahr.



Der AMS Kirchdorf informiert über aktuelle Arbeitslosenzahlen im Bezirk.

Foto: Agota Kadar - stock.adobe.com

Bei den Frauen ab 50 Jahren stieg die Zahl um 25 auf 173.

180 nahmen Arbeit auf

Im Oktober wurden 364 Personen arbeitslos, um 42 mehr als im Vorjahr. Gleichzeitig beendeten 404 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Das waren um 46 mehr als im Oktober 2025. Davon nahmen 180 eine Arbeit auf.

Ende September waren im Bezirk 24.945 Personen unselbstständig beschäftigt. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Beschäftigung laut AMS leicht zurück.

Ende Oktober waren beim AMS Kirchdorf insgesamt 811 offene Stellen gemeldet. Das sind um 83 oder 11,4 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Zudem gab es 125 sofort verfügbare Lehrstellen, um elf mehr als im Vorjahr. Die Zahl der sofort verfügbaren Lehrstellensuchenden stieg um drei auf 50.

Anstieg in Pettenbach

Die meisten arbeitslos vorgemerkten Personen gab es in Kremsmünster mit 180, gefolgt von Kirchdorf mit 166 und Micheldorf mit 137. In Kremsmünster blieb die Zahl gegenüber dem Vorjahr gleich. In Kirchdorf stieg sie um zwölf, in Micheldorf um zwei.

Den größten Anstieg in absoluten Zahlen verzeichnete Pettenbach. Dort waren 102 Menschen arbeitslos gemeldet, um 25 mehr als vor einem Jahr. In Ried im Traunkreis stieg die Zahl um 13 auf 58.

Ausführliche Arbeitsmarktdaten: www.ams.at/arbeitsmarktdaten-und-arbeitsmarkt-forschung. ■



Faschingsverein stürmt erstmals Rathaus Die Leiter brachte die Faschingsnarren nicht ins Rathaus – also nahmen sie kurzerhand das Stiegenhaus. Dort wartete zwar eine Barrikade, doch am Ende hielt Faschingsvereins-Obmann in Kremsmünster Oliver Lugmayr den Rathausschlüssel in Händen. In dieser närrischen Saison plant der Verein sechs Faschingssitzungen. Foto: Marktgemeinde Kremsmünster



Foto: Martin Steiger

Weihnachtsfieber Der Coca-Cola Weihnachtstruck macht am 24. 11. beim Lidl-Markt am Brauteich in Kirchdorf Halt. Ab 16 Uhr gibt es ein Weihnachtsdorf mit Mitmachangeboten.

BIS ANFANG NOVEMBER 2026

30 Privatinsolvenzen im Bezirk

BEZIRK KIRCHDORF. Im Bezirk Kirchdorf sind in den ersten drei Quartalen 2026 zwölf Unternehmensinsolvenzen verzeichnet worden. Im gleichen Zeitraum des Vorjahres waren es elf. Auch die Zahl der eröffneten Privatinsolvenzen stieg: von 27 auf 30 Verfahren. Das geht aus der Insolvenzstatistik des Kreditschutzverbands (KSV1870) hervor.



Foto: playstuff - stock.adobe.com
Privatinsolvenzen gab es heuer bisher 30, Unternehmensinsolvenzen waren es zwölf.

Von den zwölf Unternehmensinsolvenzen wurden acht Verfahren eröffnet, genauso viele wie im Vergleichszeitraum 2025. Vier weitere Anträge wurden mangels Kostendeckung abgewiesen. Im Vorjahr waren es drei gewesen.

Damit entwickelte sich die Gesamtzahl im Bezirk anders als in Oberösterreich: Landesweit sank die Zahl der Unternehmensinsolvenzen laut KSV1870 um rund drei Prozent auf 585 Fälle.

Privatinsolvenzen steigen um elf Prozent

Bei den eröffneten Privatinsolvenzen entspricht der Anstieg im Bezirk von 27 auf 30 Fälle einem Plus von rund elf Prozent. Oberösterreichweit fiel der Zuwachs mit rund 18 Prozent höher aus: Die Zahl stieg von 975 auf 1.152 Verfahren. Als Gründe für den landesweiten Anstieg nennt der KSV1870 unter anderem einen Vorzieheffekt bei Insolvenzanträgen sowie hohe Wohn- und Lebenshaltungskosten. ■

MASCHINENBAUER

Rosensteiner in Konkurs

STEYRTAL. Über das Vermögen der Rosensteiner Ges. m.b.H. wurde am Landesgericht Steyr ein Konkursverfahren eröffnet. Der Hersteller landwirtschaftlicher Maschinen war zuvor in Steinbach an der Steyr ansässig und übersiedelte vor vier Jahren nach Waldneukirchen.

Schließung geplant

Laut Alpenländischem Kreditorenverband sind 96 Gläubiger mit Forderungen von mehr als 1,4 Millionen Euro betroffen. Eine Sanierung ist nicht vorgesehen; der Betrieb soll geschlossen und das Unternehmen liquidiert werden. Bei Bekanntgabe des Konkurses war geplant, einzelne Bereiche zur Fertigstellung von Aufträgen vorübergehend mit fünf Mitarbeitern weiterzuführen. ■









Fotos (2): OÖG

Das Labor im Kirchdorfer Klinikum führt jährlich über 750.000 Analysen durch.

PEK

Labor feiert 100 Jahre

KIRCHDORF. Das Labor des Pyhrn-Eisenwurzen Klinikums (PEK) Kirchdorf besteht seit 100 Jahren. Heute werden dort jährlich mehr als 750.000 Analysen durchgeführt. Was früher viel Handarbeit erforderte, übernehmen inzwischen weitgehend automatisierte Geräte.

Anfangs entnahmen die Mitarbeiter Blut meist aus der Fingerkuppe. Über einen Schlauch mit Mundstück saugten sie es in eine Glaspipette. Die Blutkörperchen zählten sie unter dem Mikroskop von Hand. Bis weit in die 1960er-Jahre und darüber hinaus wurden viele Laborwerte einzeln bestimmt. Auch Harnuntersuchungen erfolgten Anfang der 1970er-Jahre noch von Hand. „Jeder einzelne Laborwert war damals das Ergebnis präziser Handarbeit", sagt Gabriele Baumann, Leiterin der medizinischen und chemischen Labordiagnostik am PEK.

Anfang der 1980er-Jahre erleichterten sogenannte Monotests die Bestimmung von Laborwerten. Mehrere Arbeitsschritte und Berechnungen waren aber weiterhin von Hand nötig. Ende der 1980er-Jahre kamen automatische Analysegeräte hinzu. Sie konnten mehrere Werte und Proben gleichzeitig untersuchen. Anfang der 1990er-Jahre folgten halbautomatische Blutbildgeräte.

Bis zu 1.800 Tests pro Stunde

Die ersten Vollautomaten schafften rund 180 Tests pro Stunde. Moderne Systeme erreichen laut Klinikum bis zu 1.800 Tests pro Stunde. Mitarbeitende bedienen die Geräte und beurteilen die Ergebnisse. „Die Technik hat sich in den vergangenen 100 Jahren grundlegend verändert. Geblieben ist aber die hohe Kompetenz unserer Mitarbeitenden", sagt Baumann. ■



Noch in den 1980er-Jahren wurden zahlreiche Analysen manuell durchgeführt.

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

HINTERSTODER



TODESFALL: Horst Hackl verstarb einen Tag vor seinem 86. Geburtstag.
Foto: Bestattung Greimel

MICHELDORF

GEBURTSTAGE: Gertrude Greunz (80),
Johann Kemptner (89),
Hermine Krawanja (87),
Theresia Wolfsgruber (58),
Gerda Elisabeth Wegmaier (63),
Elisabeth Möseneder (68),
Jutta Kick (62),
Stefanie Rastinger (92),
Adelheid Niß (64),
Regina Neumaier (68),
Manuela Hofer (42),
Josef Dam (76)



TODESFALL: Peter Deinbacher verstarb im 85. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Greimel



TODESFALL: Elfriede Radner verstarb im 84. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Greimel

NUSSBACH



TODESFALL: Theresia Zeller verstarb im 84. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Greimel

RIED



TODESFALL: Alois Salaböck verstarb im 91. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Mistlberger

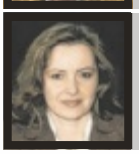


TODESFALL: Franz Sinnhuber verstarb im Alter von 87 Jahren.
Foto: Bestattung Mistlberger

SCHLIERBACH



TODESFALL: Rudolf Radner verstarb kurz vor seinem 73. Geburtstag.
Foto: Bestattung Greimel



TODESFALL: Christa Vogl verstarb im 76. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Krennmayr

WARTBERG



TODESFALL: Georg Franz Mörtendorfer verstarb im 59. Lebensjahr.
Foto: Prielinger BTG

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

tips-kirchdorf@tips.at



Selbstgebaute Vogelhäuschen Franz Himmelfreundpointner, Altbauer aus Steinbach/Steyr, baut Vogelhäuser aus Holz. Laut seiner Frau Josefa haben sich Interessierte aus fast allen Bundesländern gemeldet. Derzeit stehen noch rund 15 Vogelhäuser bei dem 88-Jährigen zu Hause. Wer Interesse hat, kann sich telefonisch bei ihm melden: 0676 4458506. Den Erlös spende er für soziale Zwecke. Foto: privat



Die drei Gewinnerinnen Isabella, Annalena und Laura (vordere Reihe, v. l.) mit Vertretern der Gemeinde Pettenbach und des Lions Clubs Almtal. Foto: Lions Club Almtal

LIONS CLUB ALMTAL

Friedensplakat-Bewerb

PETTENBACH. Unter dem Motto „Harmony in Humanity“ präsentierte die TSMS Pettenbach die nominierten Werke des Lions-Club-Friedensplakatwettbewerbs 2026. Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Kunstunterricht kreativ mit dem friedlichen Zusammenleben, gegenseitigem Respekt und dem Überwinden von Unterschieden auseinander. Zahlreiche Eltern, Lehrkräfte sowie Vertreter der Gemeinde und des Lions Clubs Almtal besuchten die Ausstellung. Höhepunkt des Abends war die schulinterne Siegerehrung, bei der die Gewinnerinnen unter großem Applaus ausgezeichnet wurden. ■

WORKSHOP

Schlierbach erarbeitet Wirtschaftsagenda

SCHLIERBACH. Selbstständige und Unternehmer aus Schlierbach sind am Dienstag, 24. November, 18.30 Uhr, zu einem Beteiligungsworkshop im Spes eingeladen. Sie sollen ihre Ideen in die neue Wirtschaftsagenda der Gemeinde einbringen.

Foto: Isabella Hartl



Vizebgm. Anita Kalchmayr und Bgm. Mario Pramberger laden ein.

Zum Workshop eingeladen sind Selbstständige, Unternehmer, Ein-Personen-Unternehmen, Bauern, Freiberufler und Gründer aus Schlierbach, unabhängig von Branche und Betriebsgröße. Die Teilnehmer sprechen über Stärken, Herausforderungen und Chancen des Wirtschaftsstandorts. Ihre Ideen sollen in Maßnahmen für die kommenden Jahre einfließen. „Ich möchte nicht, dass wir am Gemeindeamt eine Wirtschaftsstrategie entwickeln und anschließend den Betrieben erklären, was wir uns ausgedacht haben. Wir wollen den umgekehrten Weg gehen: zuhören, gemeinsam denken und miteinander gestalten“, sagt VP-Bürgermeister Mario Pramberger. Laut ihm gibt es in Schlierbach rund 300 Selbstständige. ■



JETZT **GLASFASER-INFRASTRUKTUR** BESTELLEN UND TOLLE **PREISE GEWINNEN**!

So einfach geht’s:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von August bis Ende Dezember 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

Bezahlte Anzeige

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at

LAND OBERÖSTERREICH

TIERSUCHE

Steyrer baute mit Hilfe von KI tierFinder.at

STEYR. Karl-Heinz Lindlgruber ist riesiger Tierfreund. Der 55-Jährige entwickelte die kostenlose Plattform tierFinder.at, dadurch sollen entlaufene Hunde, Katzen und andere Tiere so schnell wie möglich wiedergefunden werden.

von ROBERT HOFER

„Ich habe viel Herzblut in dieses Projekt gesteckt“, erzählt Lindlgruber. Die Idee hatte er schon vor zwei Jahren, als er eine Katze fand. „Jetzt hatte ich die Zeit, die Plattform umzusetzen“, erzählt der Steyrer, der zuletzt in Pflegekarenz war. Letztlich ging alles ganz schnell: „Ich habe drei Tage und Nächte intensiv daran gearbeitet und mithilfe von KI die Website auf die Beine gestellt.“ Unter tierFinder.at können nun entlaufene bzw. vermisste Haustiere aus ganz Österreich eingetragen werden. „Bisher ist das vorwiegend über Facebook gelaufen. So etwas wie meine Plattform hat es noch nicht gegeben“, sagt Lindlgruber.



Karl-Heinz Lindlgruber im Tierheim Steyr in Gleink. Er hofft, dass viele Vierbeiner durch seine Plattform gefunden werden können. Foto: privat

Kein Geschäftsmodell

Der Steyrer betont, dass er mit tierFinder.at nichts verdient, die Nutzung kostenlos ist. Antrieb sei für den ehemaligen Hundebesitzer seine Liebe zu Tieren. „Ich habe zehn Jahre auf einem Bauernhof gearbeitet und war auch in der Pferdepflege tätig“, erzählt der 55-Jährige. Er hofft, dass sich seine Idee rasch in ganz Österreich verbreitet und möglichst viele Vierbeiner wieder nach Hause finden. ■

i TierFinder.at ist für alle Nutzer kostenlos. Es können sowohl vermisste, als auch gefundene Tiere eingetragen werden.

Bieten
lohnt sich

Jetzt
mitbieten



Bis 24.11. mitbieten bei
der OÖN-Online-Auktion.

Ersteigern Sie tolle regionale Produkte
und Dienstleistungen und sparen
Sie bis zu 50 %. Steigern Sie mit auf
nachrichten.at/auktion.

auktion.nachrichten.at
auktion@nachrichten.at

OÖNachrichten



Bezirkstotengedenken Der Kameradschaftsbund des Bezirks Kirchdorf gedachte in Nußbach seiner verstorbenen und gefallenen Kameraden. Nach einer Messe mit Pater Stephan Eberhardt in der Kirche zogen Fahnenabordnungen aus vier Nachbargemeinden und weitere Teilnehmende zum Kriegerdenkmal. Dort legten die Nußbacher Kameraden einen Kranz nieder. Foto: Kameradschaftsbund Bezirk Kirchdorf



Zuwachs bei den Löwinnen Der Lionsclub Kirchdorf Ambra freut sich über zwei neue Mitglieder: Karin Grall (3. v. l.) und Sonja Pramberger (4. v. l.) aus Schlierbach. Sie wurden Anfang November feierlich im Kreis der Kirchdorfer Löwinnen willkommen geheißen. Gemeinsam setzen sich 42 Frauen dafür ein, rasch und unbürokratisch Menschen in der Region und darüber hinaus zu helfen. Foto: Lionsclub Kirchdorf Ambra

Feuerwerk gehört zum Jahreswechsel – mit Freude, Qualität und Verantwortung!

Wenn das alte Jahr zu Ende geht und ein neues beginnt, dürfen besondere Momente gefeiert werden.

OÖ. Für viele Menschen gehört ein stimmungsvolles Feuerwerk an Silvester einfach dazu. Es steht für Freude, Hoffnung, gemeinsame Erlebnisse und den besonderen Zauber des Jahreswechsels.

Der oberösterreichische Pyrotechnikfachhandel trägt dazu bei, dass diese Tradition sicher und verantwortungsvoll gelebt werden kann. „Unsere heimischen Fachhändler stehen für geprüfte Qualität, persönliche Beratung und umfassende Information. Sie wissen, welche Produkte für welchen Zweck geeignet sind, erklären die gesetzlichen Bestimmungen und geben wichtige Hinweise zum sicheren Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen“, erklärt Nikolaus Langer, Berufsgruppensprecher der Pyrotechnikhändler OÖ.



Foto: WKOÖ

Nikolaus Langer, Berufsgruppensprecher Pyrotechnikhandel OÖ

Feuerwerk ist mehr als nur ein Knall – es ist ein Stück gelebte Tradition und ein gemeinsames Erlebnis. Ob ein kleines Feuerwerk im Familienkreis oder ein farbenprächtiger Moment zum Jahreswechsel: Entscheidend sind die richtige Auswahl, die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und ein verantwortungsvoller Umgang. Auch auf Alkohol sollte bei der Verwendung von Pyrotechnik verzichtet werden.

Wer beim regionalen Pyrotechnikfachhandel einkauft, entscheidet sich bewusst für Qualität statt Experimente. Denn legale, geprüfte Produkte, kompetente Beratung und die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen sind die Grundlage für ein gelungenes Silvester.

„Kaufen Sie Feuerwerk ausschließlich im österreichischen Fachhandel, achten Sie auf geprüfte Qualität und verwenden Sie pyrotechnische Produkte stets entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und Sicherheitshinweisen“ so der Apell von Langer. „Sagen auch Sie JA zum Silvesterfeuerwerk und unterstützen Sie die beiliegende Petition.“

Der oberösterreichische Pyrotechnikhandel wünscht Ihnen einen guten Rutsch, einen schönen Jahreswechsel und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

Gemeinsam sicher feiern – mit Freude, Verantwortung und einem besonderen Funkeln am Himmel!

Anzeige



WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Baustoff · Eisen · Holz



Folgen von Billigmode Das ehrenamtliche RegionalGenial-Team widmete sich bei einem Themenabend in Ried im Traunkreis den Folgen von Billigmode. Ein Film und eine Podiumsdiskussion zeigten, wie sich bewusster mit Kleidung umgehen lässt. Dabei ging es unter anderem um Kleidertausch, Kleiderspenden und die längere Nutzung von Lieblingsstücken. Foto: Gemeindeamt Ried/Traunkreis



102. Geburtstag gefeiert Maria Brenndörfer (2. v. r.) feierte im Seniorenheim Kirchdorf ihren 102. Geburtstag. Vertreter des Seniorenbundes, darunter Landesobmann Josef Pühringer (3. v. r.), Bezirksobfrau Hilde Baumgartner-Pichelsberger (r.) und Ortsobmann Franz Resch (3. v. l.), gratulierten ihr persönlich. Brenndörfer ist seit 38 Jahren Mitglied beim Seniorenbund in Steinbach am Ziehberg. Foto: OÖ SB





50. Jubiläum Der Seniorenring Bezirk Kirchdorf hat im Gasthaus Schinagl sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Geehrt wurden dabei auch langjährige Mitglieder, darunter Manfred Bodingbauer (Bildmitte): Er ist seit Anfang an mit dabei. Für 2027 sind laut Bezirksobfrau Gertrud Baumgartner wieder Veranstaltungen geplant. Infos zum Seniorenring gibt Baumgartner unter 0676 4386008. Foto: Seniorenring



Qualitätsmarke Der Betrieb von Barbara Rebhandl (3. v. r.) aus Spital am Pyhrn zählt zu den elf neu ausgezeichneten „Gutes vom Bauernhof"-Betrieben in Oberösterreich. Damit tragen insgesamt 334 Betriebe im Bundesland das Qualitätssiegel. Die Auszeichnung wird an bäuerliche Direktvermarkter vergeben, die ihre Produkte am eigenen Hof erzeugen und veredeln. Foto: LK OÖ/Primeßnig

NEUER REICHWEITENREKORD

Ligaportal mit stärkstem Monat seiner Geschichte

SATTLEDT. Österreichs größte digitale Fußballplattform Ligaportal.at hat im Oktober 2026 einen neuen Reichweitenrekord aufgestellt. Laut Österreichischer Webanalyse (ÖWA) verzeichnete die Plattform 102,7 Millionen Seitenaufrufe und 13,5 Millionen Besuche – so viele Zugriffe wie noch nie in ihrer 19-jährigen Geschichte.

Der bisherige Bestwert stammte aus dem Mai, als die Saisonentscheidungen der Bundesliga für besonders großes Interesse sorgten. Im Oktober wurde dieser Wert um rund eine Million Besuche übertroffen – mitten in der Herbstsaison, wenn auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene gespielt wird.

Ligaportal-App vor ORF.at-App

Auch die kostenlose Ligaportal-App für iOS und Android erreichte einen Spitzenwert: Mit 83,6 Millionen Seitenaufrufen führt sie laut ÖWA das Ranking der erfassten Medien-Apps an – vor der ORF.at-App (66,6 Millionen), der App der Kleinen Zeitung (58,1 Millionen) und der Krone.at-App (31,2 Millionen). Rund 81 Prozent aller Ligaportal-Seitenaufrufe entfallen auf die App. Die durchschnittliche Nutzungszeit beträgt dort knapp zehn Minuten pro Besuch.

„Wir hatten im Oktober so viele Zugriffe wie nie zuvor, ohne Finale und ohne Entscheidungsspiel. Die Menschen kommen zu uns, weil sie ihren Lieblingsverein aus der Region genauso verfolgen können wie die großen nationalen und internationalen Ligen“, sagt Ligaportal-Gründer und Geschäftsführer Dr. Thomas Arnitz.



Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz ist stolz auf sein Team. Foto: S. Pajman

Erfolg ist Teamleistung

Der Wirtschaftsinformatik-Absolvent der JKU Linz betont die Teamleistung: „Mein Dank gilt IT-Chef Michael Lattner und seinem Team, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Trainern, Funktionären und ehrenamtlichen Live-Ticker-Reportern. Und natürlich den Fans, die uns die Treue halten.“ ■ Anzeige

Alle Infos zur Live-Ticker-App gibt es unter: www.ligaportal.at/fussballapp oder im App Store.

SKIGENUSS

Hauser Kaibling … die schönsten Pisten

HAUS IM ENNSTAL. Sobald Schnee und Wetter mitspielen, fällt am Hauser Kaibling der Startschuss für den Winter: Das beliebte Skigebiet der Schladminger Vier-Berge-Skischaukel plant die Saisoneröffnung für Samstag, 28. November.

Schon der Start in den Skitag gelingt am Hauser Kaibling entspannt: Großzügige Parkflächen und das kostenlose Übungsgelände „Wollis Kids Park“ liegen direkt an der Talstation, ideal für die ersten Schwünge der Kleinsten. Oben am Berg warten bestens präparierte Pisten, eine der längsten Funslopes Österreichs und urige Hütten mit Bedienung. Wer eine Pause mit Weitblick sucht, findet sie auf der Genussinsel mit ihren Panoramaliegen. Das absolute Highlight: der 360-Grad-Rundblick vom Gipfel über das gesamte Ennstal und die umliegende Bergwelt.

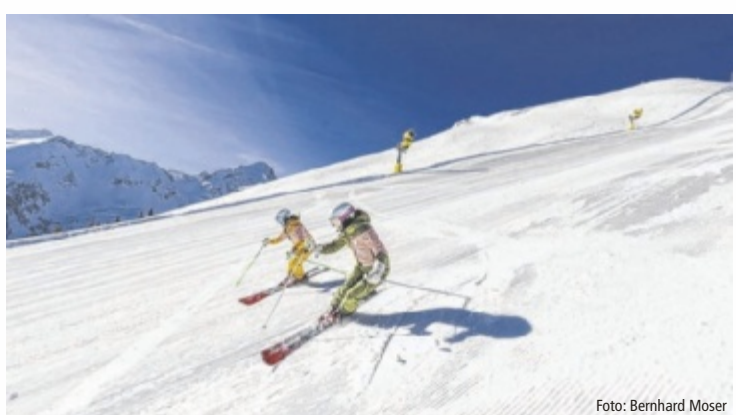


Foto: Bernhard Moser

Hauser Kaibling: Skigenuss am höchsten Punkt der Vier-Berge-Skischaukel Schladming

Kinder bis sechs Jahre fahren gratis Ski

Familien stehen auch in dieser Saison im Mittelpunkt: Alle Kinder bis sechs Jahre (Jahrgang 2021 und jünger) fahren in der Vier-Berge-Skischaukel Schladming gratis Ski. So wird der Einstieg in den Skisport für die ganze Familie noch einfacher und leistbarer.

Vielfahrerticket zum Vorverkaufspreis

Mit der Ski amadé ALL-IN Card White/Gold genießt man 760 bestens präparierte Pistenkilometer in den fünf Wintersportregionen von Ski amadé – Österreichs größtem Skivergnügen. Der Vorverkaufstarif für die Ski amadé ALL-IN Card White/Gold, die Super Ski Card Premium und den Steiermark Joker ist noch bis einschließlich 3. Dezember 2026 erhältlich unter www.hauser-kaibling.at/vielfahrerticket.

Neu: einfach mit dem Smartphone auf die Piste

Ab sofort kommt man auch ganz ohne KeyCard ins Skivergnügen – mit dem Smartphone Ticket. Einfach die kostenlose App „key2ski“ aufs Handy laden, Ticket bequem im Online-Shop kaufen und über den QR-Code aus der Bestätigungsmail aktivieren. Am Drehkreuz genügt dann das Smartphone in der Jacke – es öffnet den Zutritt kontaktlos per Bluetooth. Das Ticket funktioniert nach dem Laden sogar offline, ganz ohne mobile Daten. Welche Tickets und Geräte unterstützt werden, sieht man direkt im Online-Ticketshop. Alle Infos unter: www.hauser-kaibling.at ■ Anzeige

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

tips.at/mondkalender

MI+DO 18.+19. Nov.

aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten
Ungünstig: Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

FR+SA 20.+21. Nov.

bis 06:50 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägeholz schneiden; Butter herstellen; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

SO 22. November

ab 11:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MO 23. November

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: bei guter Witterung Garten winterfest machen; noch Bäume und Ziersträucher pflanzen; umsetzen und umtopfen; Komposthaufen bearbeiten; Brennholz einlagern; Fußböden trocken reinigen; Zwischendüngung von Zimmerpflanzen; Zahnbelag bekämpfen; Massagen; Entspannungsübungen; Familienangelegenheiten – **Ungünstig:** Brot backen, körperliche Anstrengungen

DI 24. November

Vollmond um 15:55 Uhr, bis 12:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Geburten; Quellen suchen und fassen; Heilkräuter anwenden; Festlichkeiten
Ungünstig: Pflanzen gießen; Zahnbehandlungen; Impfungen

MI 25. November

Wendepunkt
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten; Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackiererarbeiten; Festlichkeiten
Ungünstig: Pflanzen gießen u. düngen

DO 26. November

ab 11:55 Uhr Krebs – absteigender Mond
Siehe gestern



Foto: 2025 Leonine Studios

Im neuesten Hunger Games-Teil geht es um die Geschichte von Haymitch Abernathy.

KINOTIPP

Tribute von Panem – Sunrise on the reaping

Der Film erzählt die Geschichte des jungen Haymitch Abernathy, der 24 Jahre vor den Ereignissen von „Die Tribute von Panem – The Hunger Games“ auserwählt wird, um an den 50. Hungerspielen, dem zweiten sogenannten Jubel-Jubiläum teilzunehmen. In einem von Misstrauen und politischer Spannung zerrissenen Panem wird ein noch erbarmungsloseres Jubiläums-Spiel alles für immer verändern. ■ Anzeige

„Die Tribute von Panem – Sunrise in the reaping“
Ab 18. November bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

MITBESTIMMUNG

20. November: Tag der Kinderrechte – Kinderrechte machen Schule

OÖ. Jedes Kind hat Rechte: auf Schutz, gleiche Chancen, Mitbestimmung und darauf, gehört zu werden. Am 20. November, dem Internationalen Tag der Kinderrechte, stehen diese Rechte besonders im Mittelpunkt.

Doch Kinderrechte sollen nicht nur an einem Tag Thema sein – sie müssen täglich gelebt werden, auch in der Schule. Denn Schule ist mehr als Mathematik, Deutsch und Englisch: Hier lernen Kinder und Jugendliche, was Fairness bedeutet, wie Mitbestimmung funktioniert und warum jede Stimme zählt.

Mehr Infos:
www.kija-ooe.at

Auszeichnung für Schulen

Das Gütesiegel „Kinderrechte Schule OÖ“ zeichnet Schulen aus, die Respekt, Chancengleichheit, Mitbestimmung und den Schutz vor Gewalt fest im Schulalltag verankern. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ (KiJA OÖ) begleitet die Schulen ein Jahr lang mit Workshops, Weiterbildungen und Beratung. Gemeinsam entwickeln Schüler und Lehrkräfte zudem ein Beteiligungsprojekt. Ob Schulparlament, inklusive Freizeitangebote oder kreative Erklär-Videos – entscheidend ist, dass Kinder und Jugendliche ihre Ideen einbringen und umsetzen können. Denn Kinderrechte bedeuten nicht nur, gehört zu werden, sondern auch, die eigene Schule aktiv mitzugestalten.



Kinder der Volksschule Hörsching Foto: KiJA OÖ

Fünf Schulen aus drei Bezirken

Im aktuellen Schuljahr nehmen fünf Schulen am Schulentwicklungsprojekt teil: Im Bezirk Linz-Land ist die Volksschule Hörsching, Käthe-Recheis-Schule, mit dabei, im Bezirk Gmunden die Volksschule Gmunden-Traundorf. In Linz beteiligen sich die Volksschule 35 – Siemensschule, die Polytechnische Schule Linz Stadt 1 sowie die Bundes-Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Linz inklusive Fachschule. Ziel ist es, Kinderrechte noch stärker im Schulalltag zu verankern und weitere Schulen dafür zu begeistern. ■ Anzeige

KiJA Kinder- & Jugendanwaltschaft OÖ

nachrichten.at/christkindl

Gemeinsam Gutes tun.



OÖNachrichten
Christkindl

Vielen Dank für Ihre Spende!

Kontakt:
christkindl@nachrichten.at
Spendenkonto (IBAN):
AT94 2032 0000 0011 1790

Jeder von uns kann Christkindl sein: Denn wer sich an der OÖN-Christkindl-Aktion beteiligt, trägt dazu bei, in Not geratenen oberösterreichischen Familien ein hoffnungsvolles Weihnachtsfest zu schenken. Jede Spende kommt rasch und in voller Höhe bei bedürftigen Landsleuten an. **Helfen Sie jetzt!**

Mit freundlicher Unterstützung:

SPARKASSE Oberösterreich

OÖNachrichten

GENUSS ZU DEN FEIERTAGEN

Weinakademiker räumt mit vier Irrtümern auf

In den Feiertagen hat Wein Hochsaison. Doch was macht einen wirklich guten Tropfen aus?

Johannes Tremel aus St. Peter am Wimberg trägt seit Kurzem den Titel Weinakademiker – und nimmt passend zum Fest vier weitverbreitete Wein-Mythen unter die Lupe.

Je teurer, desto besser

Preis und sensorische Qualität sind nicht automatisch dasselbe. Doch Wein ist eben mehr als bloß Duft und Geschmack. Im Zuge von Tremels Diplomarbeit wurden einzelne Champagner bei einer Blindverkostung eher niedrig bewertet und als möglicher Kauf abgelehnt. Sobald jedoch bekannt wurde, um welche Flasche es sich handelt, akzeptierten manche Verkoster plötzlich deutlich höhere Preise – und aus einem Nein wurde ein Ja. „Wer einen bestimmten Wein unbedingt trinken möchte, wird daran womöglich mehr Freude haben als an einem sensorisch gleichwertigen oder sogar besseren“, erklärt Tremel. Begehrlichkeit prägt den Genuss – und diese Freude ist absolut echt.

Weißwein muss jung sein

Gereifte Weißweine stoßen anfangs oft auf Skepsis, überzeugen im Glas dann aber durch ihre weichere, harmonischere Struktur. Bei einer Verkostung stellte Tremel denselben Wein aus den Jahrgängen 2023 und 2016 gegenüber. Das Ergebnis: Die Gäste wollten vor allem den 2016er kaufen. „Geeignete Weine einzulagern, kann sich lohnen“, weiß der Experte. Allerdings bringt nicht jeder Tropfen das nötige Reifepotenzial mit: Neben Qualität und Struktur braucht es eine kühle, dunkle Lagerung ohne starke Temperaturschwankungen.

Rotwein auf Zimmertemperatur

Bei 22 Grad tritt besonders in einfacheren Rotweinen der Alkohol oft zu stark hervor. Fruchtbetonte Rotweine schmecken bei 14 bis 16 Grad meist wesentlich frischer und lebendiger. „Außerdem erwärmt sich der Wein im Glas ohnehin von selbst. Wer darauf achtet, erlebt, wie sich sein Geschmack mit jedem Schluck verändert.“

Guter Wein muss trocken sein

Beim Apfelsaft gilt Süße als völlig selbstverständlich: Er enthält häufig rund zehn Gramm Zucker pro 100 Milliliter – selbst halb mit Wasser gespritzt bleiben noch etwa fünf Gramm. Beim Wein hingegen wird Restsüße gerne abgewertet. Dabei steckt hinter hochwertigen Süßweinen enorme Handarbeit: Für einen Ruster Ausbruch etwa werden edelfaule Beeren sorgfältig von Hand ausgelesen, meist in mehreren Durchgängen. In Kombination mit einer lebendigen Säure ergeben solche Weine etwa zu würzigem Käse ein außergewöhnliches Geschmackserlebnis. Tremels Rat für die Feiertage: „Der beste Wein ist immer der, den wir mit Menschen teilen, die uns wichtig sind – völlig egal, was er gekostet hat.“ ■



Johannes Tremel von „Tremel – Wein & Genuss“ Foto: Picture People





TIPP

Dieser Blick in die Mitte verrät, ob der Weihnachtsstern wirklich frisch ist

Von klassischem Rot bis zu gesprenkelten Hochblättern: Weihnachtssterne bieten vielfältige Möglichkeiten für die persönliche Adventdekoration.

Beim Kauf lohnt sich ein Blick auf die kleinen gelbgrünen Blütenknospen in der Mitte der farbigen Hochblätter. „Sind diese noch geschlossen, ist das ein wichtiges Frischemerkmal. Auch das Blattwerk sollte dicht sein und bis knapp über den Topfrand reichen. Eingerollte Blattränder, Flecken oder trockene Stellen können auf eine geschwächte Pflanze hinweisen. Weihnachtssterne reagieren empfindlich auf Kälte und sollten deshalb bereits im Geschäft in einem temperierten, vor Zugluft geschützten Bereich stehen. Für den Heimweg empfiehlt es sich, die Pflanzen gut einzupacken, möglichst direkt nach Hause zu bringen und nicht im kalten Auto stehen zu lassen“, weiß Pflanzenexpertin Bettina von bellaflora.

Richtig gießen

Zu Hause fühlt sich der Weihnachtsstern an einem hellen, zugluftfreien Platz bei etwa 20 bis 22 Grad wohl. Zwischen den Wassergaben darf die Erde leicht antrocknen. Anschließend mit lauwarmem Wasser gießen und überschüssiges Wasser nach etwa 15 Minuten entfernen. „Ich tauche den Wurzelballen bei Bedarf kurz in Wasser und lasse ihn anschließend gut abtropfen. Entscheidend ist, dass die Wurzeln nicht dauerhaft im Wasser stehen, sonst kann es zu Staunässe und Wurzelschäden kommen“, erklärt Bettina.

Nach Weihnachten weiterwachsen lassen

Der Weihnachtsstern ist mehrjährig und muss nach den Feiertagen nicht entsorgt werden. Im Frühjahr wird er zurückgeschnitten und in einen größeren Topf mit Wasserabzugslöchern umgepflanzt. Ab April unterstützt regelmäßiges Düngen das Wachstum. Im Sommer kann die Pflanze an einem geschützten halbschattigen Platz auf Balkon oder Terrasse stehen, sobald die Nachttemperaturen über zwölf Grad liegen. Damit sich die Hochblätter zur nächsten Adventzeit wieder verfärben, benötigt der Weihnachtsstern ab September oder Oktober täglich zwölf bis vierzehn Stunden vollständige Dunkelheit. Dafür kann abends ein lichtundurchlässiger Karton über die Pflanze gestülpt und morgens entfernt werden. Zimmerbeleuchtung oder Straßenlaternen können diese Dunkelphase stören. ■



Weihnachtssterne Foto: bellaflora





Helmut Hochhauser
IT- und EDV-Lösungen
HOHAHE IT-SERVICE
Computer, Installationen
Netzwerk, Mobilgeräte
Tel. 0664 500 3701 | office@hohahe.at | www.hohahe.at

WEIHNACHTSMÄRKTE

420 Millionen Umsatz

Die ersten Adventmärkte haben bereits geöffnet, der Duft von Punsch und gebrannten Mandeln liegt wieder in der Luft.

Laut aktuellem Consumer Check „So kauft Österreich“ des Handelsverbands, durchgeführt von Repräsentativ Research & Analytics, planen 71 Prozent der Österreicher heuer den Besuch mindestens eines Adventmarkts. Was zieht die Menschen auf die Adventmärkte? Mit großem Abstand die besondere Atmosphäre: 76 Prozent der geplanten Besucher nennen diese als wesentliches Motiv. Jeweils 51 Prozent möchten Punsch oder Glühwein trinken bzw. Freunde und Bekannte treffen. Für 26 Prozent steht der Genuss besonderer Speisen im Vordergrund, 17 Prozent interessieren sich für das Veranstaltungsprogramm. Der Handelsverband rechnet österreichweit mit einem Gesamtumsatz von rund 420 Millionen Euro auf den Advent- und Weihnachtsmärkten. ■



Der Christkindlmarkt am Hauptplatz der Landeshauptstadt Linz Foto: Volker Weihbold





MARKTPLATZ

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

Aktuelles

Fremdsprachige Aupair für Kinder / Haushalt gesucht. SMS / Whatsapp / ☎ 0677 64350441



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Partner-/Freundschaft

Bernhard 59 J., sportlicher Unternehmer, gut situiert und humorvoll. Beruflich erfolgreich, privat fehlt die richtige Frau für Liebe, Nähe und gemeinsame Abenteuer. ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Mag. Josef 75 J., gepflegter Gentleman, finanziell unabhängig und unternehmungslustig. Wünscht sich herzliche Dame für Genuss, Zweisamkeit und schöne gemeinsame Jahre. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Resi 74 Witwe. Ich liebe die Natur u. bin eine gute Köchin. Du kannst bis aktive **85 J.** sein, wenn Du immer noch gerne kuschelst u. die Einsamkeit gegen Zweisamkeit tauschen möchtest. Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Liesbeth 70, verwitwet, kinderlos, umzugsbereit, mobil, tüchtig, lebensfroh, leidenschaftl. Köchin, sucht dich (bis 88 J.) ehrlichen, humorvollen Mann! www.seniorenglück.at
0650/2827035

Anna 65 J. Wo sind die Männer die mit mir in die Therme oder Wandern gehen, die mal spontan Lust auf eine romantische Kuschelorgie haben und sich auf ein von mir gezaubertes Essen freuen? Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Rund um Haus u. Garten

Baumstockfräsung.
landschaftspflege-preinstorfer.at
0699 10275336

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verschiedenes

BAU- & INNENSANIERUNG - FREIE TERMINE! Malerarbeiten, Trockenbau & Bodenverlegung o Badsanierung, Badumbau, Kernsanierung & Maurerarbeiten o Fassadenarbeiten & Dämmung. Alles aus einer Hand - sauber, zuverlässig & zu fairen Preisen! **JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!**
☎ +43 677 63997464

SATTLEDT
MARKTGEMEINDE

4642 Sattledt, Marktplatz 1
Pol. Bezirk Wels-Land

Die Marktgemeinde Sattledt schreibt gemäß den Bestimmungen der §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 i. d. g. F. folgende Stelle aus:

Reinigungskraft (m/w/d) im Schulbereich, nachmittags bis abends, 30-35 Std./Woche

Entlohnung: Funktionslaufbahn GD 25, € 2.477,80 (brutto) für 40 Std./Woche (Vollzeit) inkl. erhöhtem Grundgehalt für handwerkliche Berufe, ehestmöglicher Dienstbeginn.

Zur detaillierten Stellenausschreibung samt Bewerbungsbogen gelangen Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Sattledt unter **www.sattledt.at**

Ansprechperson: Amtsleiter Daniel Göttfert, MA, gemeinde@sattledt.ooe.gv.at, 07244 8855-11
Gerald Lindinger, Bürgermeister

DACHDECKER HAT TERMINE FREI! Reparaturen von A bis Z o Dachservice o Dachbeschichtungen o Dachreinigungen o 24/7-Notdienst
☎ +43 677 63997464

MOBILITÄT

Verkauf



Ford Kuga Trend Baujahr 2018 Bremsen u. Klima neu, guter Allgemeinzustand, Garagenauto, AHK, 66900 km, Sommer-/Winterreifen. Preis auf Anfrage ☎ 0650 9951072

Kauf

Günstigen Familienwagen gesucht,
auch ohne Pickerl!
Bitte alles anbieten.
☎ 0677 61621762

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863



Jetzt profitieren:
Platz schaffen für die kalte Jahreszeit!
Keller räumen, Kästen entrümpeln und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige, die zweite gibt´s gratis dazu!
Also: durchsehen, aussortieren, inserieren!
Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2026.

marktplatz.tips.at Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	**tips.at/anzeigen**
E-Mail:	**tips-kirchdorf@tips.at**
Per Post:	**Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz**
Info-Telefon:	**+43 7582 51923** (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	**Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

	9							
		1		2	4			6
		4			8	1	7	
	8	3		5				
	6		4		2		1	
				8		2	6	
	7	9	2			8		
5			3	1		9		
							4	

© Philipp Hübner

IMPRESSUM

REDAKTION KIRCHDORF
Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf
Tel.: +43 7582 51923
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Maya Lauren Matschek
Angelika Hollnbuchner

Kundenberatung:
Brigitte Hammer

Verkaufs-Innendienst:
Doris Krajina

Auflage Kirchdorf: 18.980

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET







MOBILITÄT

Kauf

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Miete

Suche kleine Lagerfläche oder Garage zu mieten.
☎ 0699 10877035

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Brigitte Hammer
Tel.: +43 664 8157741
b.hammer@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.



G'scheite Leser,
g'scheite Zeitung

nachrichten.at

OÖNachrichten



Romeo Jung Foto: TuS Kremsmünster

TISCHTENNIS

Romeo siegte in Gruppe 6

KREMSMÜNSTER. Romeo Jung vom TuS Kremsmünster hat beim OÖ Nachwuchs-Ranglistenturnier seine Gruppe gewonnen. Er spielt seit September 2025 Tischtennis. Jan Hutterer verpasste in Gruppe 2 im letzten Spiel Platz zwei. Weitere Platzierungen: Christian Jentner (7.), Valentin Ribeiro (11.), Carina Hutterer (9.), Richard Szüle (9.), Gabriel Hatschenberger (5.) und Laurenz Eder (6.) ■

LAUFCUP

Galaabend für die Sieger

ADLWANG. Mit dem Galaabend im Holzhaus E1ns endete der Sparkasse Traunviertler Laufcup fulminant. Lisa Fröhlich (LC MKW Hausruck) und Michael Bamberger (LAC Nationalpark Molln) holten sich den Sieg in der Einzelwertung. Der Lauftreff Pichl gewann die Teamwertung.

Die Nachwuchswertung (Sparefroh Kids Cup) war fest in der Hand der Sportunion IGLA long life. Als Highlight dürfen sich die Gewinner-Kids auf eine exklusive, private Kinovorstellung freuen, die vom Starmovie Wels gesponsert wird. Mir rund 3.400 Teilnehmer, davon rund 40 Prozent Nachwuchssportler, gab es einen Rekord bei der sechs Rennen umfassender Serie mit Tips als Medienpartner. Michael Bamberger startete verhalten in den Rennserie. Doch in Adlwang und Haag/Hausruck holte er sich den Gesamtsieg. Damit feierte einen klaren Erfolg vor Stefan Wegmann vom Lauftreff Pichl. Lisa Fröhlich (LC MKW Hausruck) war bei fünf der sechs Events am Start. Dreimal kam sie als Schnellste ins Ziel. Dazu klassierte sie einmal als Zweite und einmal als Vierte. Das bedeutete den Gesamtsieg vor Nina Gastgeb vom LF Pichl. ■



Die Einzelsieger mit den Veranstaltern und Sponsoren. Foto: Übleis



Die Ski-Mittelschülerinnen aus Windischgarsten im ORF-Landesstudio in Linz. Foto: Ski MS

GIRLS DAY

Treffen mit Ski-Stars

WINDISCHGARSTEN. 16 Mädchen der Ski-Mittelschule Windischgarsten trafen Skiweltmeisterin Michaela Kirchgasser und Skitalent Pia Hauzenberger bei einer Sportgesprächsrunde im ORF-Landesstudio Linz, im Rahmen des „Ski-MS Girlsday“ . Dabei ging es um die Bedeutung von Weltcupveranstaltungen für den Skinachwuchs. Anlass war die Rückkehr des alpinen Damen-Skiweltcups in die Region Dachstein West am 28. und 29. Dezember. Neben Kirchgasser und Hauzenberger nahmen Hans Pum, Klaus Kumpfmüller und Rupert Schiefer teil. „Die Möglichkeit, die Weltbesten hautnah zu erleben, kann für junge Athletinnen ein wichtiger Ansporn für die eigene sportliche Laufbahn sein“, sagt Direktor Markus Gattinger. Die Schule ermögliche Schülern immer wieder Begegnungen mit Vorbildern. Die 14-jährige Sophia hat große Ziele: „Weltmeisterin oder Olympiasiegerin? Am liebsten von beidem etwas!“ ■

BEZIRKSTURNIER

Senioren messen sich mit Zimmergewehr

KLAUS. Ingrid Walcher und Georg Wagenleitner aus Schlierbach haben das Bezirksturnier des Seniorenbundes im Zimmergewehrschießen gewonnen.

Der Wettkampf fand im Schützenheim Klaus statt. Bei den Damen belegten Gerti Braunreiter aus Klaus und Regina Ramsebner aus Ried im Traunkreis die Plätze zwei und drei. Bei den Herren folgten Erich Braunreiter aus Klaus und Winfried Walcher aus Schlierbach auf den weiteren Plätzen. Bezirksobfrau Hilde Baumgartner dankte bei der Siegerehrung Oberschützenmeister Christian Eckhart für die Durchführung durch die Schützengesellschaft Klaus. Auch der gastgebenden Ortsgruppe mit Obfrau Gerti Braunreiter dankte sie für die Organisation. Bei der Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft Klaus wurde Obmann Christian Eckhart und sein Team einstimmig wiedergewählt. Der Verein zählt 70 aktive Mitglieder im Alter von acht bis 84 Jahren. ■



V. l: Hilde Baumgartner, Gerti Braunreiter, Ingrid Walcher und Regina Ramsebner Foto: Erich Braunreiter

LICHTAKTION

ÖAMTC und Polizei tauschten im Bezirk Kirchdorf gratis defekte Fahrzeuglampen

MICHELDORF. Anstatt eines Strafzettels bekamen Autofahrer mit mangelhafter Fahrzeugbeleuchtung bei einer Aktion von Polizei und ÖAMTC Oberösterreich rasche Hilfe. Im Bezirk Kirchdorf wurden acht kaputte Lampen von Techniker des Mobilitätsclubs getauscht.



Polizei und ÖAMTC bei der gemeinsamen Aktion im Bezirk Kirchdorf Foto: ÖAMTC

In der Nähe aller 18 oberösterreichischen ÖAMTC-Stützpunkte hielt die Polizei Fahrzeuge mit defekter Beleuchtung an. Techniker des ÖAMTC tauschten die Lampen direkt vor Ort. War das nicht möglich, erhielten die Autofahrer einen Gutschein für einen kostenlosen Tausch am Stützpunkt.
Insgesamt wurden 144 kaputte Lampen getauscht - davon acht im Bezirk Kirchdorf. Dort wurde die Aktion gemeinsam mit Chefinspektor Reinhard Menneweger vom Bezirkspolizeikommando koordiniert. „Diese Aktion verbindet präventive Verkehrssicherheitsarbeit mit konkreter Hilfe. Ein behobener Lichtmangel bedeutet unmittelbar mehr Sicherheit – für die Lenker selbst und für alle anderen auf der Straße“, sagt Oberösterreichs Landespolizeidirektor Andreas Pilsl.

Jeder vierte Unfall im Dunkeln

Im Vorjahr ereigneten sich laut Statistik Austria österreichweit 9.006 Unfälle mit Personenschaden in dunklen Tagesstunden. Das entspricht fast einem Viertel aller Unfälle, bei denen Menschen verletzt wurden. Die meisten dieser Dunkelheitsunfälle wurden zwischen Oktober und Februar registriert.

Licht regelmäßig prüfen

Der ÖAMTC empfiehlt, Scheinwerfer, Rücklichter, Bremslichter und Blinker regelmäßig zu kontrollieren. Das geht zu zweit oder mithilfe einer hellen Wand beziehungsweise einer spiegelnden Fläche. „Funktionierendes Licht ist kein Detail, sondern ein entscheidender Sicherheitsfaktor: Wer schlecht sieht oder zu spät gesehen wird, hat weniger Zeit zu reagieren“, sagt Ronald Mayr, Leiter des ÖAMTC-Stützpunktes Micheldorf. Die Aktion fand auch in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland statt. ■

TESTFAHRT

Geely E5: Ein Elefant im Porzellanladen

Geely als einer der weltweit größten Automobilkonzerne macht Halt in Österreich und ist ganz offensichtlich gekommen um zu bleiben. Erstes Modell: Der E5.


Der Geely E5 Max+ ist als Basismodell ab 37.990 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Kein großer Trommelwirbel, keine roten Teppiche, keine Fanfaren. Bedenkt man die schiere Größe des Geely-Konzernes, überrascht die Ruhe beim Österreich-Start. Ein sympathischer Zugang. Mit Volvo und Polestar ist man in Europa sowieso gut aufgestellt.
Die Hektik ist auch dem E5 fremd. Ein klassisches kompaktes E-SUV, welches einem in keiner Disziplin den Atem raubt. Lediglich die Konkurrenz könnte beim Preis-Leistungsverhältnis ein Sauerstoffzelt aufsuchen. Ab 37.990 Euro sind Wärmepumpe, klimatisierte Ledersitze, Handyintegration und Voll-LED-Scheinwerfer inkludiert. Das Top-Modell „Max+“ bietet für 41.990 Euro zusätzlich Head-up-Display, Soundsystem und Massagefunktion. Verarbeitung und Materialanmutung geben keinen Anlass zur Kritik.

Innere Größe, äußere Zurückhaltung

Der 15,2-Zoll-Touchscreen wird durch Tasten und Drehregler ergänzt. Größter Wohlfühlfaktor sind die generösen Platzverhältnisse. Dank Cell-to-Body-Architektur schafft der strukturell integrierte Akku zusätzlichen Raum. Der Kofferraum fasst 461 bis 1.877 Liter. Außen gibt sich der E5 zurückhaltend. Zeitlose Eleganz oder rundgelutschte Effizienz, passt eh so.
Mit 218 PS und 320 Newtonmetern ist der E5 mittendrin im SUV-Dickicht. In 7,8 Sekunden geht’s auf Tempo 100, der 68-kWh-Akku ermöglicht bis zu 450 Kilometer WLTP-Reichweite. Geladen wird mit maximal 135 kW, von 30 auf 80 Prozent in rund 20 Minuten. So nüchtern fährt sich der Geely auch. Gut dosierter Antritt, automatische Rekuperation und komfortables Fahrwerk. Sportmodus? Haben die Testfahrer von Fahrfreude nicht ausprobiert. Mehr auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

Geely E5 Max+

Motor: 68 kWh Akku (netto)
Spitzenleistung: 218 PS
Max. Drehmoment: 320 Nm
Reichweite: ca. 400 Kilometer
Vmax: 175 km/h
0 auf 100 km/h: 7,6 Sek.
Preis Basismodell: ab 37.990 Euro
Preis Testmodell: ab 41.990 Euro



ŠKODA SUPERB

Komfort trifft auf Vielseitigkeit

Der Škoda Superb präsentiert sich in seiner vierten Generation mit modernem Design, großzügigem Platzangebot und einer breiten Auswahl an Antrieben. Dazu kommen zahlreiche Komfortfunktionen und fortschrittliche Sicherheitssysteme für den Alltag.



Der Škoda Superb der vierten Generation überzeugt mit elegantem Design, großzügigem Platzangebot und moderner Technik. Foto: Škoda Auto

Der aktuelle Škoda Superb ist als Limousine und Combi erhältlich. Optisch prägen klare Linien, ein achteckiger Kühlergrill und schlanke LED-Leuchten das Erscheinungsbild. Optional erhältliche LED-Matrix-Scheinwerfer und bis zu 19 Zoll große Räder unterstreichen das moderne Design.

Großzügiger Innenraum mit moderner Technik

Im Innenraum steht vor allem das Platzangebot im Mittelpunkt. Die Limousine bietet 645 Liter Kofferraumvolumen, der Combi sogar 690 Liter. Für zusätzlichen Komfort sorgen je nach Ausstattung beheizte und belüftete Vordersitze mit Massagefunktion sowie eine Drei-Zonen-Klimaanlage. Die sogenannten Smart Dials verbinden klassische Drehregler mit digitalen Funktionen und erleichtern die Bedienung. Ein zentraler Infotainmentbildschirm ergänzt das digitale Cockpit und bietet Zugriff auf zahlreiche Fahrzeugfunktionen.

Vielfältige Antriebe und moderne Sicherheit

Bei den Antrieben stehen Benziner, Diesel, Mildhybrid und Plug-in-Hybrid zur Wahl. Die Leistung reicht bei den Verbrennungsmotoren bis 265 PS. Die Plug-in-Hybridvarianten leisten 204 beziehungsweise 272 PS und ermöglichen je nach Ausführung auch längere rein elektrische Fahrten. Teilweise ist zudem Allradantrieb erhältlich.

Auch die Sicherheit kommt nicht zu kurz. Moderne Assistenzsysteme wie der Travel-Assistent unterstützen beim Fahren. Bis zu zehn Airbags und das automatische Notrufsystem eCall+ ergänzen die Sicherheitsausstattung.

Die Ausstattungslinien Selection, Sportline und Laurin & Klement bieten unterschiedliche Schwerpunkte von Komfort über Sportlichkeit bis hin zu luxuriösen Details. Damit verbindet der Superb Alltagstauglichkeit mit moderner Technik und einem hohen Komfortanspruch. ■



Symbolfoto. Stand 20.10.2026. Alle Preise unverb., nicht kart. Richtpreise in Euro inkl. NoVA und 20% MwSt. Berücksichtigte listenpreismindernde Privatkunden-Nachlässe gelten mit Kaufvertrags-/Antragsdatum von 20.10.2026 bis 30.11.2026: 6.000,– 25-Bonus, 3.500,– Plug-In Hybrid-Prämie, 3.000,– Finanzierungs-, 500,– Versicherungs- (bei Abschluss einer KASKO Versicherung) und 1.000,– Service-Bonus (bei Abschluss eines Service-Produktes) der Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate. Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Bitte beachten: Finanzierung verursacht Kosten. Reichweite lt. WLTP. Details auf skoda.at/aktionen bzw. bei Ihrem Škoda Betrieb.

Verbrauch: 1,2–8,5 l/100 km. CO_2-Emission: 28–193 g/km. Stromverbrauch: 12,9–20,2 kWh/100 km.

WINDISCHBAUER

Münzfeld 52
4810 Gmunden
07612 63 310

Bahnhofstraße 18
4563 Micheldorf
07582 61 440

www.windischbauer.co.at



Das Ensemble Trumpets in Concert gibt ein Konzert in Windischgarsten. Foto: Lona Barce

KULTURHAUS RÖMERFELD

Trumpets in Concert

WINDISCHGARSTEN. Das Ensemble „Trumpets in Concert" gibt am Sonntag, 29. November, 16 Uhr, ein Weihnachtskonzert im Kulturhaus Römerfeld. Die Trompeter Manuel Lichtenwöhrer aus Spital am Pyhrn, Gernot Kahofer und Leonhard Leeb spielen Weihnachtslieder aus aller Welt in eigenen Arrangements. Begleitet werden sie von Johannes Tremel am Schlagwerk und Bernhard Macheiner an der Orgel. Auf dem Programm stehen auch Barockmusik und alpenländische Weisen. Vorverkaufskarten gibt es um 19 Euro unter www.oeticket.at; Tips verlost 3x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis
24.11.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26627
oder QR Code scannen

NATIONALPARKZENTRUM

Don Kosaken Chor singt Volkslieder

MOLLN. Der Don Kosaken Chor Serge Jaroff gastiert am Sonntag, 22. November 2026, um 19 Uhr im Nationalparkzentrum Molln. Das Ensemble unter der künstlerischen Leitung von Wanja Hlibka singt Volkslieder und traditionelle Chorgesänge aus Russland und der Ukraine.



Der Don Kosaken Chor Foto: Don Kosaken Chor

Wanja Hlibka war einst der jüngste Solist des von Serge Jaroff gegründeten Chores. Heute leitet er das Ensemble und führt dessen musikalische Tradition fort. Als Ausgangsbasis für seine künstlerische Arbeit durfte er die Originalbearbeitungen des Chores verwenden. Neben bekannten Volksliedern werden traditionelle Kosakenlieder und festliche Kirchengesänge gesungen. Auch Solostimmen sind zu hören. Das Konzert wird in Erinnerung an Serge Jaroff veranstaltet. ■

Don Kosaken Chor:
Nationalparkzentrum Molln
Sonntag, 22. November, 19.30 Uhr
Karten: Margit`Shop; Gemeindeamt
VVK: 20 € / **AK:** € 25€



ADVENTMARKT

Waldweihnacht in der DIG-Tagesheimstätte

KIRCHDORF. Handgefertigte Geschenke, eine Mitmach-Handwerksvorführung und Musik erwarten die Besucher bei der „Waldweihnacht" in der DIG-Tagesheimstätte Kirchdorf am Freitag, 27. und Samstag, 28. November.



Klienten und Mitarbeitende freuen sich auf viele Besucher. Foto: DIG Kirchdorf

Die angebotenen Produkte aus Keramik, Holz, Stoff und Flechtwerk sowie Seifen und Kerzen werden von Menschen mit Beeinträchtigungen in der Tagesheimstätte gefertigt. Dazu gehören selbst entworfene Holzkrippen. Holzprodukte können auf Wunsch personalisiert werden. Auch Christbäume und weitere Produkte des Familienbetriebs Preinstorfer sind erhältlich. Neben einer Mitmach-Handwerksvorführung, Musik und Weihnachts-Fotobox gibt es eine Kinderbetreuung und ein Weihnachts-Café mit frisch gebackenen Waffeln. ■

Fr., 27. 11.: 11 bis 18 Uhr
Sa., 28. 11.: 10 bis 17 Uhr
DIG-Tagesheimstätte, Anton-Herzog-Straße 3, 4560 Kirchdorf


Foto: MV Pettenbach

Der Musikverein tritt mit Benedictus Chor und den Young Voices der Mittelschule auf.

KLANGFUSION

Chor trifft Blasmusik

PETTENBACH. Blasmusik und Chorgesang stehen am Samstag, 28. und Sonntag, 29. November, im Turnsaal Pettenbach gemeinsam auf dem Programm. Der Musikverein Pettenbach veranstaltet dort zwei Konzerte mit dem Benedictus Chor und den Young Voices der TSMS Pettenbach. Eintritt gegen freiwillige Spenden. Die Konzerte unter dem Motto „Klangfusion – Chor trifft Blasmusik" beginnen am Samstag um 20 Uhr und am Sonntag um 17 Uhr. Am Sonntag tritt zusätzlich das Jugendorchester auf. ■

Klangfusion:
Samstag, 28. November, 20 Uhr
Sonntag, 29. November, 17 Uhr
Turnsaal Pettenbach, Scharnsteiner Straße 3, 4643 Pettenbach
Eintritt: frei(willige Spenden)

VORTRAG

Neundlinger über Selbstbewusstsein

KIRCHDORF. Wie Frauen ihre Anliegen selbstbewusst vertreten und sich Gehör verschaffen können, steht am Freitag, 27. November, im Mittelpunkt einer Veranstaltung mit Beatrix Neundlinger. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

Unter dem Titel „Starke Frauen. Starke Worte." geht es darum, sich klar auszudrücken, Position zu beziehen und auch in schwierigen Situationen die passenden Worte zu finden. Beatrix Neundlinger ist Musikerin und Mitbegründerin der Milestones und des Wiener Integrationshauses. Sie ist auch als Supervisorin und Lehrsupervisorin tätig. Dabei begleitet sie Menschen bei beruflichen und persönlichen Veränderungen. ■


Beatrix Neundlinger Foto: Herwig Gangl

Starke Frauen. Starke Worte:
Fr., 27. November; Einlass ab 16.30 Uhr; Beginn um 17 Uhr
AK/ÖGB, Sengsschmiedstraße 6, 4560 Kirchdorf
Anmeldung erforderlich unter kirchdorf@oegb.at oder 07582 51672





Wundersame Geldvermehrung

OÖN-Geldtag 2026

Eintritt frei

Die OÖNachrichten laden zum diesjährigen Geldtag in die Promenaden Galerien Linz.
Unter dem Motto „Wundersame Geldvermehrung“ dreht sich alles um aktuelle Finanz- und Anlagethemen.

Freitag, 27. November 2026
13.00 – 17.00 Uhr
OÖNachrichten FORUM
Promenaden Galerien

nachrichten.at/geldtag

OÖNachrichten

Adventcafé und Kunst

PETTENBACH. Kunsthandwerk, Flohmarkt und Adventcafé mit Tee, Punsch und Bratwürsteln erwarten die Besucher beim Adventmarkt der Pfarrgemeinde am Magdalenaberg. Er findet am Sonntag, 29. November, von 9 bis 15 Uhr statt. Um 11 Uhr kommt der Nikolaus.

Handgefertigte Produkte

PETTENBACH. Die Lebenshilfe-Werkstätte Pettenbach veranstaltet am Freitag, 27. November, von 9 bis 15 Uhr einen Adventmarkt. Es werden handgefertigte Produkte aus der Werkstätte angeboten.
Auch für Speis und Trank ist gesorgt.



Foto: Lebenshilfe OÖ

LMS UND HLW

Musik trifft Wein

KIRCHDORF. Die Veranstaltung „Alte Musik – junger Wein“ findet heuer erstmals in Zusammenarbeit mit der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLW) Kirchdorf statt. Die Landesmusikschule Kirchdorf lädt am Donnerstag, 19. November, um 18.30 Uhr ins Schloss Neupernstein ein.



Schüler der Landesmusikschule und der HLW laden ein. Foto: K. Dobersberger

Bei der Veranstaltung treffen Werke aus vergangenen Jahrhunderten auf jungen Wein. Auf dem musikalischen Programm stehen unter anderem Stücke von Georg Friedrich Händel, Luigi Boccherini und Johann Rosenmüller. Junge und junggebliebene Musizierende der Landesmusikschule Kirchdorf widmen sich dabei der alten Musik. Für den Wein sind heuer erstmals die Schüler der HLW Kirchdorf gemeinsam mit dem Weingut Ebinger aus Poysdorf verantwortlich. Sie übernehmen bei der Veranstaltung die Präsentation und Verkostung des jungen Weins. Die Schule produziert seit mehr als 20 Jahren gemeinsam mit österreichischen Weinbauern eigenen Wein. Auch heuer war die Schülerschaft der dritten Jahrgänge bei der Weinlese dabei. Dabei sammelten sie praktische Erfahrungen und erhielten Einblicke in die Arbeit im Weinbau. ■

Geschichten im Stroh

LEONSTEIN. Der Adventzauber im Gressenbauerheim beginnt am 28. November um 11 Uhr. Kinder können basteln, Geschichten hören und dem Christkind schreiben. Der Kasperl kommt um 14 Uhr, das Christkind um 15 Uhr.

Märchenwanderungen

MICHELDORF. Der Adventmarkt in Micheldorf bietet am 29. November von 10 bis 18 Uhr Handwerk, Geschenke und Speisen. Um 12 und 15 Uhr führt Annemarie Rumerstorfer Märchenwanderungen zum Museum. Um 17 Uhr folgt ein Krampuslauf. Neue Häferl zeigen das Herrenhaus des Sensenschmiedemuseums.



Foto: Marktgemeinde Micheldorf

ADVENTMARKT

Schlossadvent 2026

SIERNING. Der Sierninger Schlossadvent zählt nicht zu den größten Adventmärkten im Land, wo die „Stillste Zeit“ des Jahres im Lärm und in Menschenmassen oft untergeht. An die 50 Aussteller zeigen vom Schloss bis zum Gemeindefoyer ihre schönsten Werke und dürfen sich auf viele Besucher freuen, die für sich oder ihre Lieben zu Weihnachten etwas Individuelles suchen.

Flanieren und Genießen

Für „Gaumenfreuden“ sorgen das Schlosscafé und die Genuss-Standln, die im Schlosshof mit ihren beleuchteten Hütten in Form eines Adventdorfes aufgebaut, jedes Jahr ein stimmiger Treffpunkt sind. Besonders auf Schmankerl wie Bratwürstel zum Bratwürstelsonntag oder die besonders begehrten süßen Baumstämme der Evang. Tochtergemeinde Sierning freuen sich die Besucher. Die Vielfalt an Schmankerln ist groß, ebenso die Auswahl an wärmenden Getränken. So wird das überdachte Schlosshofareal in eine weihnachtliche Duftwolke gehüllt. Gemütlich ausklingen lassen können Besucher- und Aussteller den Samstag im Gardeheim direkt im Schlosshofgelände. Tipp: Am 12. und 13. Dezember startet der Dorfadvent Neuzeug. ■ Anzeige



Sierninger Schlossadvent Foto: Stütz Franz

Öffnungszeiten:
Sa., 28. 11. von 13 bis 18 Uhr
So., 29. 11. von 10 bis 17 Uhr
Der Eintritt ist frei!



TOP-Termine


Foto: Petr Sneberk

KLASSIK AM DOM: RUSSELL CROWE
LINZ. Der Hollywoodstar und leidenschaftliche Musiker Russell Crowe kommt am Freitag, 9. Juli, mit seiner „Indoor Garden Party" zu Klassik am Dom Linz. Mit „The Gentlemen Barbers" wartet ein persönliches wie energiegeladenes Live-Erlebnis. Infos und Karten: www.klassikamdom.at, Ö-Ticket


Foto: Marco Sommer

MUSICAL AM DOM
LINZ. Große Stimmen, große Songs und große Emotionen: Am Samstag, 10. Juli, kehrt Musical am Dom created by Mark Seibert zu Klassik am Dom zurück. Zu hören sind herausragende Stimmen der deutschsprachigen Musicalszene und die Woodstock Allstar Band. Karten: www.klassikamdom.at, Ö-Ticket


Foto: Sarah Kamanna

ELĪNA GARANČA AM DOMPLATZ LINZ
LINZ. Ein besonderer Abend zum 15-jährigen Jubiläum von Klassik am Dom: Mezzosopranistin Elīna Garanča kehrt am Freitag, 16. Juli 2027 auf den Linzer Domplatz zurück, gemeinsam mit dem Symphonieorchester der Volksoper Wien und Karel Mark Chichon. Karten: www.klassikamdom.at, Ö-Ticket


Foto: Mellow

MAGIE MIT „BLOW YOUR MIND!"
STEYR. Mit seinem Programm „Blow Your Mind!" gastiert der Magier Mellow am Sonntag, 22. November, um 17 Uhr im Stadttheater. Die Vorstellung ist Teil seiner Österreich-Tournee und richtet sich an die ganze Familie. Karten für den Auftritt in Steyr sind unter www.oeticket.com erhältlich.

TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

SAMSTAG, 21.11.

WARTBERG/KREMS: Turnsaal MS, 20:00 Uhr, Herbstkonzert des Musikvereins

SPITAL AM PYHRN: Pfarrsaal, 19:30 Uhr Pfarrsaal, Vortrag: mit Sr. Teresa Hieslmayr „Gemeinsam glauben"

SONNTAG, 22.11.

MOLLN: Nationalpark-Zentrum, 19:00 Uhr, Konzert des Don Kosaken Chores, Karten am Gemeindeamt erhältlich

SCHLIERBACH: Veranstaltungssaal der Landwirtschaftsschule Schlierbach, 15:00 Uhr, Herbstkonzert des Musikvereins Eintritt: freiwillige Spende

MONTAG, 23.11.

MICHELDORF: Pfarrsaal, 15:30 Uhr, Blutspenden

MOLLN: Festsaal der Landesmusikschule, 16:30 Uhr, Vortragsabend Blockflöte, der Klasse von Caterina Mayer

DIENSTAG, 24.11.

KIRCHDORF: Dierzerstrasse 2/8, 19:00 Uhr, Selbsthilfegruppe für Angehörige von Suchterkrankten (alle Süchte)

MICHELDORF: Pfarrsaal, 15:30 Uhr, Blutspenden

WINDISCHGARSTEN: Schärhaus, 15:00 Uhr, Wollcafé - Stricken, Häkeln, Lachen, Genießen, bis 17:00 Uhr

DONNERSTAG, 26.11.

STEYRLING: Gemeindesaal, 19:00 Uhr, Lesung mit Thomas Lichtenwöhrer: „Hinter ihr der Berg", Musikalische Umrahmung mit Sigi Decker

Ihre Veranstaltung im Terminkalender

Termine jetzt bequem und kostenlos online eintragen: **www.tips.at/termine**

Für eine Veröffentlichung im Terminkalender plus online mit Foto: **www.tips.at/events**

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über

www.tips.at/termine

ein.



Ihre Redakteurin vor Ort



Maya Matschek
+43 7582 51923-2112
m.matschek@tips.at
www.tips.at
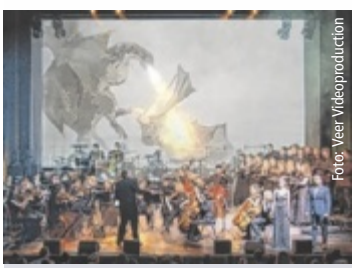
TOP-Termine


Foto: Diözese Linz / Richard Haidinger

ADVENT AM DOM
LINZ. Handwerk und Kulinarik aus der Region, Programm für die ganze Familie: Von 21. November bis 23. Dezember lädt die Diözese Linz zum Advent am Dom sowie zum Besuch der Krippe im Dom. Der Mariendom zeigt sich täglich um 17.30 und 19.15 Uhr im bunten Lichterkleid. Infos: www.adventamdom.at


Foto: Michaela Krauss-Boneau

DIE UDO JÜRGENS STORY
LINZ. „Die Udo Jürgens Story – Sein Leben, seine Liebe, seine Musik" gastiert auf Jubiläumstour 2027 mit neuen Facetten einer unvergesslichen Karriere im Brucknerhaus Linz, am Samstag, 27. Februar, 19.30 Uhr. Mit Schauspielerin Gabriela Benesch und Musiker Mario Pecoraro. Tickets: cofo.at, Ö-Ticket


Foto: Veer Videoproduction

EPISCHE KLANGWELTEN: WESTEROS
LINZ. Die Musik aus Westeros erobert am Freitag, 19. März, das Brucknerhaus Linz. Mit den Cinema Festival Symphonics werden die beeindruckenden Klangwelten aus „Game of Thrones", „House of the Dragon" und „A Knight of the Seven Kingdoms" live erlebbar. Karten: www.cofo.at, Ö-Ticket



Auflösung Sudoku

8	9	6	1	7	3	4	5	2
7	5	1	9	2	4	3	8	6
3	2	4	5	6	8	1	7	9
2	8	3	6	5	1	7	9	4
9	6	7	4	3	2	5	1	8
4	1	5	7	8	9	2	6	3
6	7	9	2	4	5	8	3	1
5	4	8	3	1	6	9	2	7
1	3	2	8	9	7	6	4	5

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

AUSTRIAN SALESDAYS

Eine Veranstaltung der OÖNachrichten

27. & 28.01.2027

salesdays.at

Top-Speaker vermitteln praxisnahe Einblicke zu Positionierung, Kundengewinnung, Verhandlungen und Bestandskundenpflege, um Sie und Ihr Team im Vertrieb weiterzuentwickeln.

Early-Bird Tickets bis 30.11.

Diese und weitere Verkaufsprofis warten auf Sie:



Andreas Buhr
Keynote
„Vertrieb geht heute anders: Kaufen lassen ist das neue Verkaufen!“



Robert Seeger
Keynote
„Wir Verkäufer im Zeitalter der KI“



Fatma Dabbach
Vortrag
„Alle haben Angst, nur keiner gibt es zu!“



Marcus Ihlenfeld
Vortrag
„8 Learnings aus 3 Startups: woom, poptop, soundslikeaplan academy“



Victoria Hartl-Hruby
Vortrag
„Erfolgreich Verhandeln & Closen mit praxisbewährten Techniken des FBI.“



Vedran Zolota
Masterclass
„Deine Kunden sind zufrieden. Warum empfiehlt dich trotzdem keiner?“



Andrea Tencl
Vortrag
„Closing Excellence“



Theresa Sturm
Vortrag
„Smarketing im B2B: Warum Marketing und Vertrieb endlich gemeinsame Pipelines bauen müssen“

VKB VBC OÖNachrichten FORUM OÖNachrichten

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Special
inkl.: Bus:
Osijek – OÖ
OÖ – Osijek



STRÖMUNGSWECHSEL

Auf den Spuren der k.u.k. Monarchie von Wien bis Osijek

Donau-Flusskreuzfahrt Österreich – Ungarn – Kroatien
Reiseverlauf: Wien – Visegrád – Budapest – Baja – Mohács/Pécs – Osijek

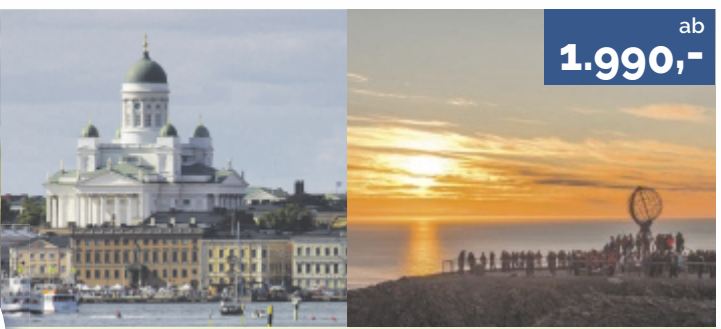
20.-23. März 2027 /
23.-27. März 2027 (Karwoche)

Eine abwechslungsreiche Kultur- und Tanzkreuzfahrt entlang der Donau verbindet historische Städte und kulturelle Schätze Ungarns und Kroatiens – von Budapest und Visegrad bis zum nostalgischen Freilichtmuseum in Baja.

Für musikalische Unterhaltung sorgt Pirnis Plattenkiste mit beliebten Schlagern, Oldies und Evergreens von historischen Schallplatten. Jeden Abend laden schwungvolle Tanzmusik und gesellige Stunden in der Tanzbar an Bord zum Tanzen und Genießen ein.



Special
Bus ab/bis
Linz



RUNDREISE „MAGISCHES FINNLAND & DAS NORDKAP“

Vom Land der tausend Seen bis zum Ende Europas

23.06.-29.06.2027 /
18.08.-24.08.2027

GTA TOURISTIK

Der hohe Norden Finnlands begeistert mit endlosen Weiten, beeindruckenden Naturlandschaften und der jahrhundertealten Kultur der Sami, die bis heute eng mit der Natur verbunden ist.

Charmante Städte wie Porvoo mit seinen bunten Holzhäusern, Savonlinna inmitten der Seenlandschaft und Rovaniemi am Polarkreis laden zu Entdeckungen ein. Höhepunkt ist das sagenumwobene Nordkap, wo die Mitternachtssonne das Eismeer in ein geheimnisvolles Licht taucht – ein unvergessliches Erlebnis im hohen Norden Europas.



MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027



COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Special
inklusive Bus
ab Linz



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027



COSTA FASCINOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

23.-31.10.2027

Special
Kinder bis 17,99
nur 199,-
(in der Kabine mit
2 Erwachsenen)

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV